

„Mündliche Reifeprüfungen“

Eigenständig maturabel sind: mind. 4-stündige und bis zur vorletzten Schulstufe unterrichtete Gegenstände.

A. **4 Klausuren → 2 mündlichen Prüfungen**, die Summe der

Jahreswochenstunden der beiden Gegenstände in der Oberstufe muss mindestens **10 Unterrichtsstunden** betragen.

B. **3 Klausuren → 3 mündlichen Prüfungen** die Summe der

Wochenstunden der drei Gegenstände in der Oberstufe muss mindestens **15 Unterrichtsstunden** betragen.

Kombinationsmöglichkeiten:

Die mündliche Prüfungen müssen **unterschiedliche Prüfungsgebiete** sein. Es ist also nicht zulässig, zu einem Pflichtgegenstand den dazugehörigen „vertiefenden“ Wahlpflichtgegenstand als weiteres Prüfungsgebiet zu wählen (zB GSK/PB und Wahlpflichtgegenstand GSK/PB).

Wenn **zwei Pflichtgegenstände** die Summe von 10 Stunden allerdings nicht erreichen (zB.: PuP und Chemie), dann ist aber eine Kombination aus Pflichtgegenstand mit „vertiefendem = gleichem“ Wahlpflichtgegenstand möglich.

zB.: Chemie, PuP – mit besuchtem Wahlpflichtgegenstand entweder aus Chemie oder PuP

Es ist jedenfalls nicht gestattet, einen vierstündigen Wahlpflichtgegenstand zu teilen (zB in 7. oder 8. Klasse). Wurde allerdings ein zweistündiger Wahlpflichtgegenstand „gebucht“, um auf die im Lehrplan festgesetzte Stundenanzahl zu kommen, ist dieser für eine Ergänzung auf 10 bzw. 15 Stunden zulässig.

Alternativgegenstände

Die Alternativgegenstände **BE bzw. ME**, 7. und 8. Klasse, sind nur in Verbindung mit dem jeweiligen Pflichtgegenstand, 5. und 6. Klasse, maturabel.

In **DG** (2 Jahre, 7. und 8. Klasse) und **Physik** (5. – 8. Klasse) kann man auch schriftlich maturieren, in allen drei Gegenständen auch mündlich.

Wahlpflichtgegenstände

1. Zusätzliche Wahlpflichtfächer

Das sind Gegenstände, die im Regelunterricht **nicht** vorkommen: Informatik, lebende Fremdsprache, TSP

Diese WPF müssen nach vorgegebenem Stundenschema gewählt werden

z.B. Russisch oder Italienisch von der 6.-8. Klasse jeweils 2 oder 3 Stunden, Informatik 6.-8. Klasse jeweils 2 Stunden

Ein 6-stündiger Wahlpflichtgegenstand „**lebende Fremdsprache**“ ist zur mündlichen Reifeprüfung auf dem GERS-Niveau A2 als selbstständiges Prüfungsgebiet zugelassen.

2. Vertiefende Wahlpflichtfächer

Das sind jene Kurse, die **auch als Pflichtfach im Regelunterricht** vorgesehen sind.

- Zweijährig mit jeweils 2 Stunden pro gewählttem Schuljahr (= 4-stündig) und bis zum vorletzten SJ unterrichtet.
- Einjährig nur zum Auffüllen der Wahlpflicht (in der 7. oder 8. Klasse, nie in der 6. Klasse)
- **Informatik** ist eigenständig nur im sechsstündigen Gesamtausmaß mündlich maturabel.